

Elektrische Benzinpumpe Ponton 220 SE

Post by "Porfirio Rubirosa" of May 22nd 2020, 10:03 am

Liebes Forum,

Gestern ist beim Fahren ein neues Geräusch aufgetreten: Zusätzlich zum sirrenden Betriebsgeräusch der Kraftstoffpumpe, die man beim Einschalten der Zündung schon hört, ist beim warmen Motor ein drehzahlveränderliches leises Quietschgeräusch hinzugetreten. Klingt wie eine Drehvibration eines verschlissenen Lagers. Die el. Benzinpumpe hinten vor der linken Reserveradmulde wurde eindeutig als Ursache lokalisiert. In meinem Werkstatthandbuch steht, dass dies Benzinpumpe im ab-59'er WHB (wohl für Flossenträger) beschrieben ist

Das Handbuch habe ich leider nicht, und die WHB das VDH sind leider immer noch nicht zugänglich.

Na, wird schon gehen, aber ich wollte mir nicht extra ein Heckflossenhandbuch kaufen.

Weiß einer was? Irgendwelche Kommentare? Wie verschließe ich die Benzinleitungen vor dem Ausbau? Muss ich etwa den Tank komplett entleeren?

Danke schon mal - Gruß - Christoph

Post by "RoterBaron" of May 22nd 2020, 11:17 am

Hallo Christoph,

im WHB wird beschrieben, dass der Tank abgelassen werden muss.
Hierzu hatte ich eine große Inbus-Nuss benötigt und viel Schmackes.

Die Tankschraube unten hat beim öffnen so laut geknackt, dass ich dachte das Gewinde sei abgerissen.

Ich habe den Tank dann auch gleich gespült.
Da ist ordentlich was rausgekommen.

Grüße

Michael

Post by “Porfirio Rubirosa” of May 22nd 2020, 11:52 am

Na toll, danke, das Auto fing auch grade an langweilig zu werden... 👍

Cheers - Christoph

Post by “RoterBaron” of May 22nd 2020, 12:40 pm

Ich habe nachgesehen.

Beim 220S ist es ein 14er Inbus.

Mit einem einfachen Inbus-Schlüssel war da nichts zu machen. Den hat`s lediglich verdreht.

Eine Inbus-Nuss und ein Verkängerungsrohr war bei mir vonnöten.

Der laute Knack kommt wahrscheinlich vom dünnen Tankboden, der diesen Schalldruck erzeugt.

Nicht erschrecken.
Evtl. brauchst du einen neue Kupferdichtung.

Grüße

Michael

Post by “Porfirio Rubirosa” of May 22nd 2020, 1:07 pm

Danke ich werde berichten. Aber erstmal fahre ich den Tank stundenlang möglichst leer. Leider verbraucht mein SE recht wenig 😊

Gruß - Christoph

Post by “300SEL/6.3” of May 22nd 2020, 1:13 pm

Warum drückst Du nicht bitte den Zulaufschlauch mit ner Gripzange und zwei Metallplättchen einfach ab? Es gibt auch spezielle Zangen um Schläuche aller Durchmesser abzuklemmen!

Post by “baumer” of May 22nd 2020, 3:23 pm

Hallo,

letztens habe ich auch meine BP ausgebaut (W112) und die Gummibenzinleitung mit einer Zündkerze (Isolatorenseite) verschlossen und mit der vorhandenen Schlle gesichert. Das hat genau gepasst.

Gruß,

Christian

Post by “Porfirio Rubirosa” of May 22nd 2020, 4:05 pm

Danke erstmal! Ja, hab' ich genauso vor zu tun, aber als ich die Antwort schrieb, war ich noch nicht sicher, ob das Schlauchstück geeignet ist, oder ob es evtl. mit Draht umflochten ist oder so. Mittlerweile hab' ich geschaut, kein Problem, ich habe extra dafür kleine Gripzangen.

Nun zur Pumpe: Wie ich eben festgestellt habe ist die eingebaute Pumpe nicht original, sondern ein ausgesprochenes Billigteil (Gibt sowas für 14 € oder so). Auf der anderen Seite ist die Originalpumpe ein ziemlich ominöses Ding und ziemlich teuer. Ich werde also erstmal eine passende Bosch-Pumpe höherer Qualität einbauen. Vielleicht läuft mir ja mal eine Originalpumpe auf einem Teilemarkt über den Weg.

Gruß, schönes WE - Christoph